

TUHH-Erfahrungsbericht - Studium im Ausland

09.07.2026

Technical University of Valencia, Spanien 2025/2026, WS 2025/26

Programm: Erasmus (SMS)

Aufenthalt: 08.09.2025 - 02.07.2026

Studiengang: Chemical and Bioengineering (B.Sc.), , Bachelor

Studiendekanat: Process and Chemical Engineering

Information, Bewerbung an der TUHH

Um meinen Weg nach Valencia zu finden, habe ich mich zunächst auf der Webseite des International Affairs Office über die Möglichkeiten eines Auslandsstudiums informiert. Sobald ich alle Voraussetzungen erfüllt hatte, begann ich mit der Suche nach meiner „Traum“-Gasthochschule.

Da ich schon wusste, dass ich am liebsten auf Spanisch studieren wollte, habe ich einige Informationsveranstaltungen des International Affairs Office besucht, um mich über meine verschiedenen Möglichkeiten zu informieren. Letztendlich habe ich mich nur für Universitäten in Spanien entschieden.

Bewerbung an der Gasthochschule, Reisevorbereitung, Visum?

Ich würde vorschlagen, sich so schnell wie möglich zu bewerben, da die Bürokratie in Spanien deutlich langsamer als in Deutschland sein kann. Außerdem ist es wichtig, die Flugtickets im Voraus zu kaufen, da es nicht so viele Direktflüge von Hamburg nach Valencia gibt.

Falls ihr nicht aus der EU kommt, wie ich, solltet ihr eine „Movilidad Europea“ beantragen. Dabei handelt es sich zwar nicht um ein Visum, aber um eine Genehmigung, mit der man länger als sechs Monate außerhalb Deutschlands wohnen darf. Am besten sollte man den Antrag vor August stellen, da in Spanien im August viele Menschen Urlaub machen und die Bearbeitung dadurch länger dauern kann.

Unterkunft & Kosten

Während meines Aufenthalts in Valencia habe ich in einer WG gewohnt. Es gibt mehrere Möglichkeiten, ein Zimmer zu finden, z. B. über Facebook-Gruppen, Idealista (eine spanische Plattform für die Wohnungssuche, bei der für die Vermittlung eines WG-Zimmers eine Kommission von 50 € anfallen kann) oder über Organisationen wie Happy Erasmus, Erasmus Life oder ESN.

Die monatlichen Kosten hängen davon ab, an welchen Aktivitäten man teilnimmt, z. B. Tagesausflügen, Erasmus-Trips usw. Die meisten Partys sind für Erasmus-Studierende kostenlos. Es gibt kein Semesterticket, aber man kann eine SUMA10-Karte an jeder U-Bahn-Station kaufen. Sie kostet 5,50 € für zehn Fahrten innerhalb der Stadt bzw. ca. 12 € inklusive der Fahrt zum Flughafen.

Lebensmittel, Restaurants und Bars sind deutlich günstiger als in Deutschland.

- Lebenshaltungskosten pro Monat (*in etwa; inkl. Miete*): ca. 800 €
- Kosten für Miete pro Monat (*Kalt-Miete*): 350 €

Vor Ort – Gasthochschule Orientierung / Betreuung

Eine Woche vor Beginn der Unterrichtszeit gab es zwei Orientierungstage: einen von ESN und einen von der Universität. Dort wurde uns erklärt, wie die Universität in Valencia organisiert ist und wie sie funktioniert.

Es gibt zwei verschiedene International Offices: eines für allgemeine Fragen und Probleme sowie für alle Fakultäten und ein weiteres, das jeweils für die einzelnen Fakultäten zuständig ist.

Vor Ort – belegte Kurse / Curriculum an der Gasthochschule

Ich habe an der Escuela Técnica Superior de Ingeniería Industrial (ETSII) studiert.

Um sich für die Kurse anzumelden, sollte man alle gewünschten Fächer in AIRE eintragen. Dabei sollte man darauf achten, dass sich weder die Unterrichtszeiten während der Woche noch die Prüfungstermine überschneiden. Dafür würde ich empfehlen, bei der Anmeldung einen Tutor bzw. eine Tutorin auszuwählen, der bzw. die bei der Kurswahl unterstützen kann.

Die Kurse, die ich belegt habe, waren: Thermische Grundoperationen, Grundlagen der Regelungstechnik, Technische Mechanik II, Ökonomische und ökologische Projektbewertung, Entwicklung verfahrenstechnischer Prozesse, Informatik für Ingenieure, Phasengleichgewichtsthermodynamik, NTA und Werkstofftechnik

Vor Ort – Alltag / Freizeit / Kontakte

Valencia bietet viele verschiedene Aktivitäten. Ich würde euch empfehlen, an so vielen wie möglich teilzunehmen, insbesondere an Ausflügen. Es gibt viele Organisationen, die verschiedene Aktivitäten anbieten, z. B. Happy Erasmus, Erasmus Life, ESN oder Valencia Language Exchange.

Das Campusleben an der UPV fand ich super. Der Campus ist riesig und bietet viele Sportmöglichkeiten, die für Studierende kostenlos bzw. im Semesterbeitrag inbegriffen sind. Es kann allerdings sein, dass man einige Sportangebote im Voraus buchen muss. Außerdem gibt es viele Bibliotheken und günstige Möglichkeiten zum Essen.

Es ist einfach, andere Erasmus-Studierende kennenzulernen und Freundschaften mit ihnen zu schließen. Etwas schwieriger ist es hingegen, mit Locals in Kontakt zu kommen. Deshalb würde ich empfehlen, an Aktivitäten wie dem Valencia Language Exchange teilzunehmen, wenn man auch Locals kennenlernen möchte.

Um in die Stadt zu fahren, würde ich empfehlen, eine SUMA10-Karte zu kaufen. Sie kostet 5,50 € für zehn Fahrten; die Karte selbst muss nur einmal bezahlt werden. Eine Monatskarte für Studierende kostet ca. 15 €. Eine weitere Möglichkeit ist Valenbici, das Fahrradverleihsystem der Stadt, das ca. 30 € pro Jahr kostet.

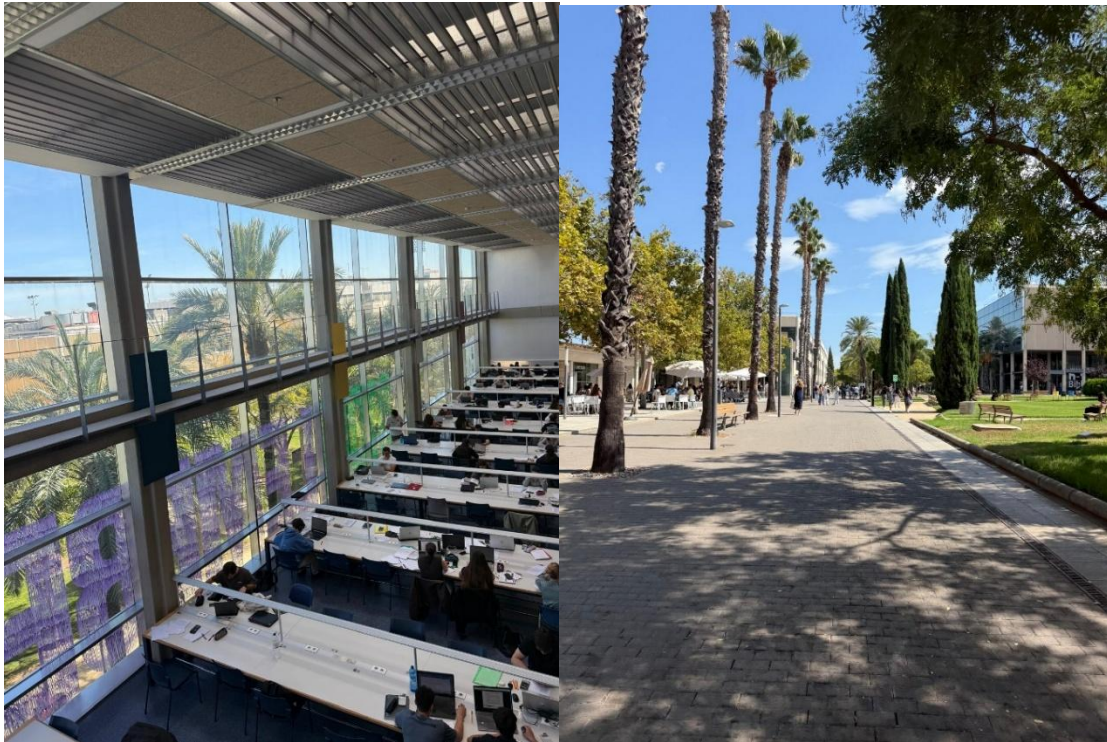
Formalitäten vor Ort

Ich würde empfehlen, etwas Bargeld mitzunehmen, da beim Abheben von Geld zusätzliche Gebühren anfallen können. Allerdings kann man fast überall problemlos mit Karte bezahlen, sodass man nicht unbedingt ein spanisches Bankkonto eröffnen muss.

Wenn man jedoch für den Aufenthalt eine Aufenthaltserlaubnis bei der spanischen Ausländerbehörde beantragen muss, benötigt man ein spanisches Bankkonto und eine spanische Telefonnummer.

Persönliche Erfahrungen – Bewertung des Auslandsaufenthaltes – Erwähnenswertes – eigener Kommentar

Valencia ist eine super Stadt für Erasmus. Es gibt sehr viel zu unternehmen, zum Beispiel Museen zu besuchen, viele kleine Städte in der Umgebung zu entdecken, an den Strand zu gehen oder das Nachtleben zu genießen. Gleichzeitig kann man in Valencia ein sehr entspanntes und angenehmes Leben führen.



Campusleben



Stadtzentrum

Kontakt zu TUHH-Kommilitoninnen und Kommilitonen

Wären Sie bereit Kommiliton*innen bei Fragen zu einem ähnlichen Vorhaben in Ihrem Gastland Tipps zu geben?	Wenn ja, geben Sie bitte hier Ihre Emailadresse ein!
Sind Sie damit einverstanden, dass das Team Outgoing Ihren Erfahrungsbericht auf Anfrage an ausgewählte Kommiliton*innen weitergibt?	Ja maria.guadarrama.avalos@tuhh.de
Falls für Ihr Studiendekanat eine Stud-IP-Gruppe mit Infomaterial zu Auslandsaufenthalten besteht, darf Ihr Erfahrungsbericht dort zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht, Ihre Email nur wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>	Ja maria.guadarrama.avalos@tuhh.de
Darf Ihr Erfahrungsbericht auf dem Info-Portal über Mobility-Online zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht. Ihre Email nur, wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>	Ja maria.guadarrama.avalos@tuhh.de